

VIRUS

Beiträge zur Sozialgeschichte der Medizin

Band 9

Herausgegeben von

Carlos Watzka, Elisabeth Dietrich-Daum und Andreas Golob

für den Verein für Sozialgeschichte der Medizin

Wien: Verlagshaus der Ärzte, 2010



Inhaltsverzeichnis

Editorial	7
Beiträge	
Thomas Bryant	
Der deutsche „Volkskörper“ im Spannungsfeld zwischen „Volksgesundheit“ und „Volkskrankheit“. Bevölkerungswissenschaftliche Pathologisierungspa- radigmen und biopolitische Medikalisierungsstrategien zur demographischen Alterung im 20. Jahrhundert.	11
Ralf Futselaar	
A Healthy Defeat? Mapping the Postwar Decline of Tuberculosis in Japan, 1945-1955.	25
Andreas Golob	
Publizität und Kommerzialisierung von Gesundheit und Krankheit im letzten Jahrzehnt des 18. Jahrhunderts. Das Beispiel der Grazer Bauernzeitung.	43
Markus Oppenauer	
Die 1968er-Bewegung – Eine Diskontinuität in der historischen Entwicklung der Homöopathie in Österreich?	69
Ramón Reichert	
Immunologie und Kalter Krieg. Zur Populärkultur medizinischer Abwehrmetaphern.	85
Melanie Ruff	
Franz Zamecnik: Infanterist – Invalide – Feinmechaniker. Gesichtsrekonstruk- tionen während des Ersten Weltkrieges in der k. u. k. Monarchie.	97

Arne Thomsen

Aspekte des katholischen Krankenhauswesens im Ruhrgebiet im langen 19. Jahrhundert. 115

Projektvorstellungen

Elfriede Huber-Reismann

Das staatliche „Fürsorgewesen“ in der Bezirkshauptstadt Leoben von den An-
um 1900 bis 1938. Eine Übersicht auf Grundlage der regionalen Pressebe-
richterstattung. 129

Rezensionen

Monika Ankele: Alltag und Aneignung in Psychiatrien um 1900. Selbstzeug-
nisse von Frauen aus der Sammlung Prinzhorn.
Rezensiert von Maria Heidegger. 141

Wolfgang Uwe Eckart, Robert Jütte: Medizingeschichte. Eine Einführung.
Rezensiert von Carlos Watzka. 144

Vereinsnachrichten

Vorschau auf die Tagungen des Vereins 2011-2013. 150

Neue Richtlinien für die Gestaltung von Beiträgen für den „Virus“. 151